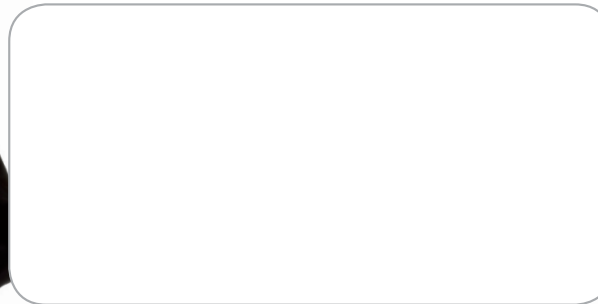


## Die Vorteile des Wunschkontos auf einen Blick.

- ★ Unabhängige Beratung und Transparenz
- ★ Flexible Ein- und Auszahlungen
- ★ Tägliche Verfügbarkeit der Geldanlage
- ★ Optimale Renditechancen durch professionelles Vermögensmanagement
- ★ Geringe Gebühren und Treue-Rabatt
- ★ Jährliche Nutzung von Steuerfreibeträgen
- ★ Kostenlose Online-Informationen und Webinare



Ihr Ansprechpartner



©FINOVA GmbH | Hannover | 2010-01

## Ein transparentes Finanzprodukt für jeden.

Mit Ihrem persönlichen Wunschkonto erhalten Sie ein innovatives Finanzkonzept, das sich Ihrem Leben anpasst, nicht umgekehrt. Die Beratung und der Verkauf erfolgen ausschließlich über unabhängige Finanzberater, an deren Unternehmen weder eine Bank noch eine Versicherung beteiligt ist.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem persönlichen Finanzberater oder im Internet unter [www.wunschkonto.de](http://www.wunschkonto.de).

# WUNSCHKONTO

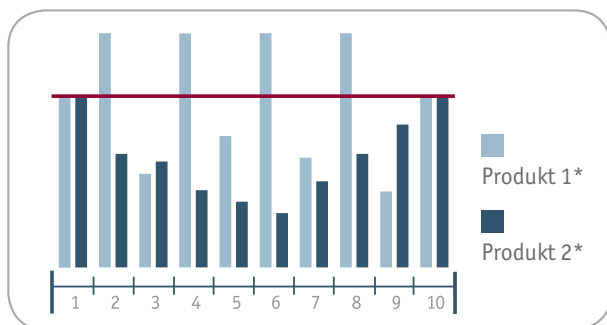
Cost-Average-Effekt



[www.wunschkonto.de](http://www.wunschkonto.de)

## Kursschwankungen kann man nicht planen. Aber nutzen.

Jeder Anleger macht sich Sorgen wegen Kursschwankungen. Was viele aber nicht wissen, ist dass man schwankende Kurse durch den sogenannten Cost-Average-Effekt ganz einfach für sich nutzen kann. Dabei investieren Sie jeden Monat einen gleichbleibenden Betrag. Bei niedrigen Kursen können Sie so mehr Anteile erwerben, bei steigenden Kursen hingegen wenige. Auf diese Weise werden teure mit preisgünstigen Anteilen gemischt. Als Ergebnis zahlen Sie einen günstigen Durchschnittspreis für Ihre Anteile.



Beispiel: Produkt 1 und Produkt 2 haben zu Beginn und zum Ende der Betrachtungszeit denselben Wert. Über diesen Zeitraum ist die Kursentwicklung 0 %. Hätten Sie stattdessen einen bestimmten monatlich gleichbleibenden Betrag investiert, hätte dies durch den Cost-Average-Effekt zu einem niedrigen Durchschnittspreis geführt. Folglich hätten Sie pro Jahr mit Produkt 1 eine Rendite von 4,2 %\* und mit Produkt 2 eine Rendite von 10,0 %\* erreicht.

\*Die dargestellten Zahlen in den Grafiken stellen unverbindliche Beispiele dar. Die tatsächliche Wertentwicklung wird in der Praxis anders aussehen, so dass sich dann zwangsläufig auch das Endergebnis mehr oder weniger deutlich unterscheidet. Eine Übertragung der bisherigen Wertentwicklung eines Fonds in die Zukunft ist nicht möglich.

## Während der Cost-Average-Effekt abnimmt, wächst Ihr Vermögen.

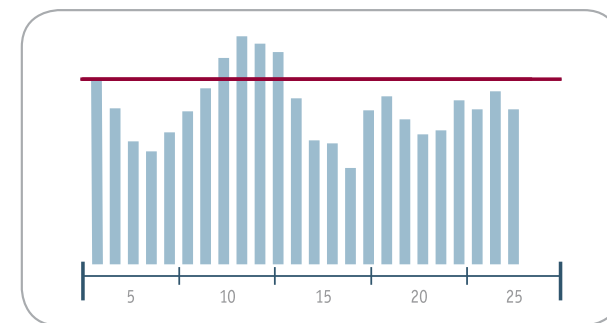
Je länger Ihr Sparplan läuft, desto mehr verliert der Cost-Average-Effekt an Bedeutung. Da Ihr Kapital über die Laufzeit wächst, verschiebt sich die Relation zum monatlichen Beitrag. Ihr Kapital unterliegt dann den Schwankungen der Anteilspreise, und da die einzelne Rate einen immer kleiner werdenden Bruchteil dieses Kapitals ausmacht, nimmt der Durchschnittskosteneffekt immer weiter ab.

Ihr angespartes Vermögen verhält sich jetzt so wie bei der einmaligen Investition einer hohen Summe, so dass sich die Schwankungen überproportional nach oben oder unten auf die Rendite auswirken können. Zur Vermeidung hoher Kursschwankungen steht Ihnen das „Wunschkonto Kapital-schutz“ zur Verfügung. Informationen hierzu bekommen Sie bei Ihrem Finanzberater oder unter [www.wunschkonto.de](http://www.wunschkonto.de).



## Setzen Sie beim Vermögensaufbau auf System anstatt auf Spekulation.

Wenn Sie eine größere Summe investieren möchten, ist der richtige Zeitpunkt entscheidend. Weder die Medien noch der beste Berater können jedoch wissen, ob die Kurse morgen steigen oder fallen werden. Wie sollen Sie Ihr Geld also anlegen? Mit System! Indem Sie nicht die gesamte Summe auf einmal anlegen, sondern Ihr Geld aufteilen. Beispiel\*: Sie zahlen zunächst € 10.000 auf Ihr Wunschkonto in die Cash-Option ein. Dann beauftragen Sie den Vermögens-verwalter, über einen von Ihnen vorgegebenen Zeitraum monatlich einen Geldbetrag in die Wunschkonto-Strategie Ihrer Wahl zu übertragen. Aus Ihrer Einmalanlage wird so quasi ein Sparplan mit einer begrenzten Zahldauer. Auf diese Weise nutzen Sie automatisch den Cost-Average-Effekt für Ihre Investitionen.



Die Grafik zeigt ein fiktives Beispiel: Nach 24 Monaten sind die Wert-papiere noch ca. 90 %, also € 9.000 wert. Bei einer Einmalanlage mit System würden monatlich ca. € 417 in die Wunschkonto-Strategie Ihrer Wahl übertragen werden. Obwohl auch hier nach 24 Monaten das Kursniveau 90 % beträgt, läge Ihr Depotguthaben bei € 10.914, was einer Rendite von 4,47 % gleichkommt. Würde das ursprüngliche Kursniveau wieder erreicht werden, hätten Sie ein Depotguthaben von € 12.127, was einer Rendite von 10,1 % entsprechen würde.